

ALPENGENETI

INFORMATION DES GRÖSSTEN BROWN SWISS-GENETIK-ANBIETERS EUROPAS



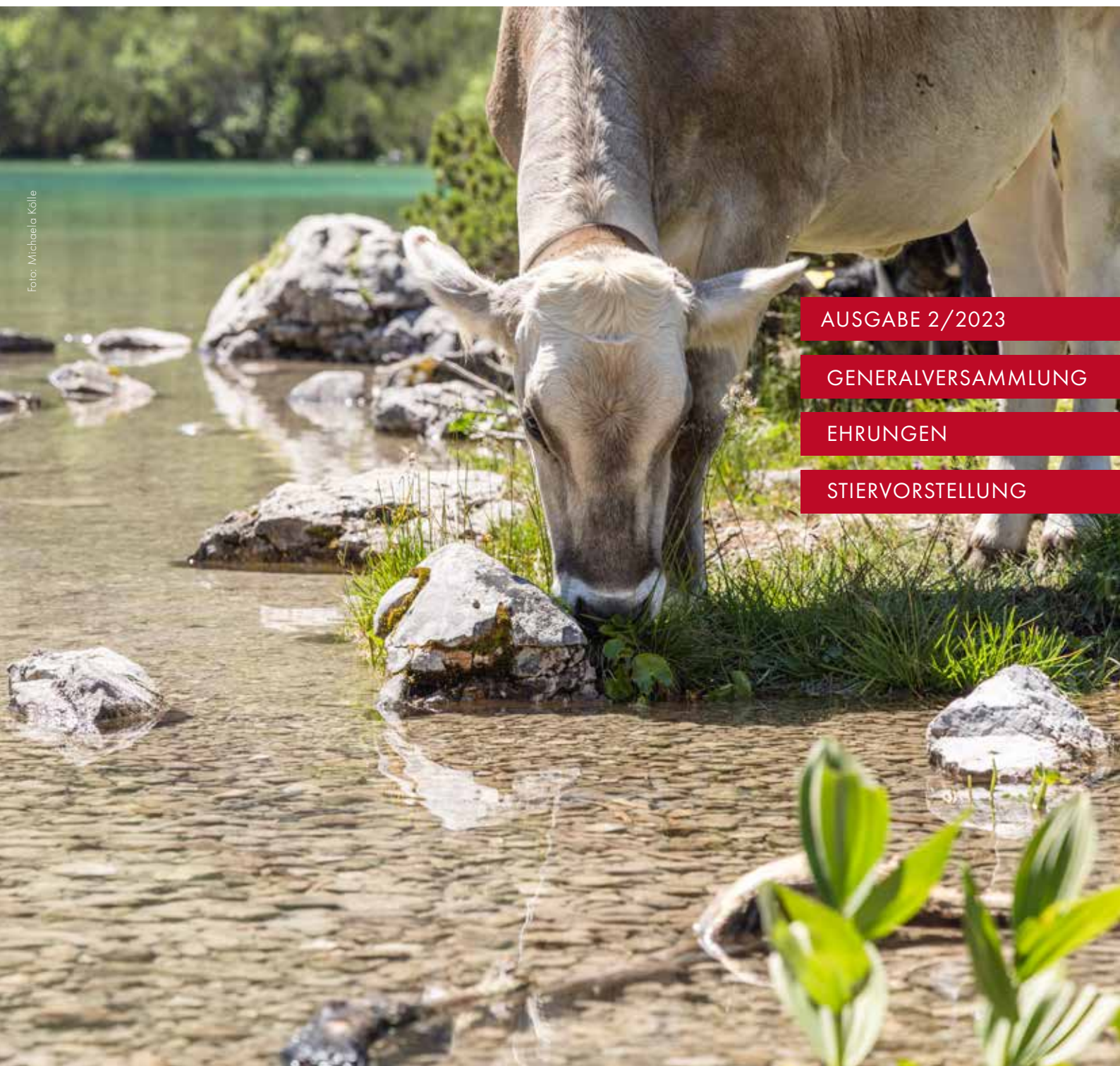
Foto: Michaela Kölle

AUSGABE 2/2023

GENERALVERSAMMLUNG

EHRUNGEN

STIERVORSTELLUNG



Liebe Alpen- genetiker:innen!

Der Sommer ist in vollen Zügen und auf den Almen und Weiden wächst es heuer sehr gut, da die nötige Nässe vorhanden ist. Auch bei der Alpen-genetik war einiges los in den letzten Monaten.

So sorgten viele Töchter, deren Väter ein Alpen-genetikstier ist, für sehr hohe Preise bei den diversen Versteigerungen in Tirol, Vorarlberg oder Deutschland. Den Höchstpreis dabei erzielte ex aequo eine AG Aquin-Tochter die in Deutschland versteigert wurde und eine AG Blower-Tochter die in Tirol vermarktet wurde - beide zum absoluten Spitzenpreis von € 3.700.- (Zuschlagspreis). Man könnte hier noch zahlreiche andere aufzählen die zwischen € 3.000.- und € 3.500.- gekostet haben. Auf alle Fälle ein klares Zeichen, dass Alpen-genetikabstammungen mit entsprechender Milchleistung ein Garant für hohe Vermarktungspreise sind. Des Weiteren waren viele Töchter von Alpen-genetikstieren auf den zahlreichen



Stationsbesuche

Stationsbesuche sind interessant und informativ für jung und alt. Bei Interesse bitte anmelden.

Frühjahrsausstellungen in Tirol und bei der Landesschau in Vorarlberg und Tirol vertreten. Sie konnten dort Gesamtsiege, Eutersiege und Gruppensiege für sich erringen. Auch bei der großen ProRind Schau fand man Alpengenetikabstammung im Spitzenfeld. So holte etwa AG Brownstar-Tochter Biggi den Champion- und Eutertitel bei den Jungkühen. Beeindruckend war auch das Auftreten und der klare Sieg bei den Altkühen der German Dairy Show in Alsfeld, der Mutter des bekannten AG Stieres Heimo. Sie ist auch die Großmutter des aktuellen Topvererbers AG Västeras. Daraus kann man erkennen, dass bei der Alpengenetik neben Fitness und Milchmenge seit Jahren auch schon ein großes Augenmerk auf funktionales Exterieur gelegt wird.

Bei der Mitgliederbetreuung der Alpengenetik wurde wiederum die Vererberprämie an 43 Züchter ausbezahlt und es wurden 24 Stierzüchter geehrt, die im vergangenen Jahr einen oder mehrere Stiere an die Alpengenetik verkauft haben.

Eine wichtige Mitglieder- und Interessiertenbetreuung ist die Möglichkeit, das Zuhause der Alpengenetikstiere zu besuchen. Dies ist jeden Mittwoch gegen Voranmeldung von November bis März möglich. Züchter aus Vorarlberg und Jungzüchter aus Tirol nutzten diese Möglichkeit und schauten sich die aktuellen Vererber und deren Zuhause an.

Und last but not least wurde eine Original Braunvieh-Tour durch Tirol mit Vertretern unserer Internationalen Vermarktungsorganisation GGI-SPERMEX GmbH durchgeführt. Bei dieser konnten sowohl Töchter als auch Stiermütter von aktuellen Alpengenetik Original Braunvieh-Vererbern auf vier Betrieben besichtigt werden.

Wie Sie sehen können ist die Alpengenetik mittlerweile ein Universalanbieter von Dienstleistungen und Spitzengenetik für Brown Swiss und Original Braunvieh. Ich wünsche Ihnen jetzt viel Spaß beim Lesen und alles Gute mit der Brown Swiss- und/oder Original Braunviehzucht, in Haus, Hof und Stall.

Reinhard Winkler



Der Rasseausschuss von V-Rind auf dem Betrieb Magg aus Sontheim



Stationsführung mit Jungzüchtern aus Schwaz, Tirol



Der Rasseausschuss von V-Rind auf dem Betrieb Bersch aus Sontheim.

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Alpengenetik DI Reinhard Winkler MSc, Karatas Str.
3a, 87700 Memmingen
Grafik und Fotografie: Michaela Kölle, Innsbruck
www.mkoelle.at

Anmelden unter: info@rbgmm.de oder
telefonisch unter der 0049 (0)8331 961590

Startworkshop Breed4Green

Neues Projekt erforscht züchterische Möglichkeiten zur Verbesserung der Futtereffizienz und Reduktion der Treibhausgasemissionen beim Rind

Autor: Rinderzucht Austria

Am 6. Juni 2023 fand der Startworkshop für das bis 2027 laufende vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML) geförderte DAFNE Projekt „Breed4Green - direkte und indirekte Merkmale für Futtereffizienz und Treibhausgasemissionen für Zucht und Herdenmanagement beim Rind“ statt. Vertreter:innen der Projektpartner RINDERZUCHT AUSTRIA, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Universität für Bodenkultur Wien, ZuchtData, LKV-Austria, Fleckvieh Austria und Brown Swiss Austria und weitere Vertreter der Landeskontrollverbände und Zuchtverbände trafen sich im Haus der Tierzucht in Wien.

Die österreichische Milcherzeugung zählt zu den klimafreundlichsten weltweit (Leip et al. 2010). Die GVO-freie Erzeugung, die Dominanz der Doppelnutzung und der hohe Anteil an hofeigenen Futtermitteln sind wichtige Beiträge dazu. Um sich noch weiter zu verbessern und die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Rinderwirtschaft zu stärken, wird laufend geforscht und in Weiterentwicklungen investiert. Beispielsweise wird derzeit im Projekt NEU.rind ein Werkzeug zur Bewertung der Nachhaltigkeit, Effizienz und Umweltwirkung am Milchviehbetrieb entwickelt. Im am 1. Mai gestarteten Projekt Breed4Green steht das Einzeltier im Fokus. Züchterische Verbesserungen in der Futter- bzw. Energieeffizienz und Reduktion der Treibhausgas-Emissionen sind weitere Hebel, um die Umweltwirkungen zu reduzieren und damit die Nachhaltigkeit der Rinderwirtschaft zu verbessern. Um dies zu erreichen, wird eine Datengrundlage für die Entwicklung und Validierung neuer Parameter für die Züchtung im Bereich der Futter- und Energieeffizienz und der Reduktion der Treibhausgasemissionen entwickelt. Methan und CO₂ Messungen an Einzeltieren in Praxisbetrieben in Kombination mit einer umfangreichen



Die Vertreter:innen der verschiedenen Projektpartner beim Startworkshop am 6. Juni 2023 im Haus der Tierzucht in Wien.

Foto: RZ Austria/Kalcher

Merkmalerfassung für Gesundheit und Energieeffizienz sowie detaillierte Stationsdaten zu diesen Merkmalsbereichen sollen die Analyse der züchterischen Möglichkeiten und der genetischen Zusammenhänge mit Gesundheitsmerkmalen und anderen Merkmalen im Gesamtzuchtwert für die Rassen Fleckvieh und Brown Swiss ermöglichen.

Ziel ist es, Strategien zur Züchtung und Grundlagen für die genomische Selektion auf Energieeffizienz und Reduktion von Treibhausgasemissionen für die österreichische Rinderwirtschaft zu entwickeln. Die Website mit laufenden Informationen zum Projekt wird in Kürze unter www.breed4green.com online gehen.

Die RINDERZUCHT AUSTRIA ist der unabhängige Dachverband für 22.000 österreichische Rinderzüchter:innen mit 463.668 Kontrollkühen. Dem Verein gehören 45 Mitgliedsorganisationen an, davon 11 Zuchtverbände, 8 Landeskontrollverbände (LKV), 6 Rassenarbeitsgemeinschaften, 12 Besamungsdienstleister sowie 8 Landwirtschaftskammern.

Der Verein wurde 1954 als „Zentrale Arbeitsgemeinschaft österreichischer Rinderzüchter“ gegründet. Die wichtigsten Aufgaben sind Herdebuchführung, Leistungsprüfung, Zuchtwertschätzung, Marketing und Forschungsarbeit in Zusammenarbeit mit Universitäten und Bildung.

Kurzinfo Projekt Breed4Green

Laufzeit: 1.5.2023 - 31.10.2027

Fördergeber: DAFNE- Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML)

Projekträger: RINDERZUCHT AUSTRIA

Projektpartner: HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Universität für Bodenkultur Wien, ZuchtData EDV Dienstleistungen GmbH, LKV-Austria Gemeinnützige GmbH, Fleckvieh Austria und Brown Swiss Austria

Alpengenetik Generalversammlung

Ende April präsentierte die Revisorin Katrin Schulz vom GVB der Genossenschaft einen soliden Jahresabschluss und bescheinigte eine ordnungsgemäße Geschäftsführung.

Autor: Konstantin Zanker

Bei der Generalversammlung wurden weiters die Absatzzahlen und die Absatzmärkte für Spermia unserer Alpengenetik-Stiere durchleuchtet und weitere Entwicklungsziele erörtert. Spermavarianten wie gesextes Spermia und SpermVital-Spermia sollen zudem weiter ausgebaut und das Angebot erweitert werden.

Zum Schluss standen noch Ergänzungswahlen an. Für Christoph Moosmann aus Vorarlberg wurde Georg Freuis neu in die Vorstandschaft der Alpengenetik gewählt. Christoph Moosmann übernahm dieses Amt nach dem plötzlichen Tod von Rupert Nigsch und brachte sich immer zielführend in die Diskussionen ein. Emil Zangerl, Gründungsmitglied der Alpengenetik, übergab nach 13 Jahren seinen Mitgliedsanteil in jüngere Hände. Für ihn rückt der bekannte Züchter Stefan Klöcker aus dem Zillertal nach.



Verabschiedung von Christoph Moosmann (V-Rind) und Emil Zangerl (RZ Tirol)

Foto: Alpengenetik

Die Alpengenetik bedankt sich bei den beiden Ausgeschiedenen für die jahrelange vertrauensvolle und angenehme

Zusammenarbeit und wünscht den neuen Gremiumsmitglieder für ihre Arbeit alles Gute.



Die neue Führungsmannschaft der Alpengenetik vl: Albert Petscher (caRINDthia), Thomas Schweigl (RZ Tirol), Georg Freuis (V-Rind), Wolfgang Bersch (RBG Memmingen), Gerhard Kern (RBG Memmingen) Hans-Peter Vetter (RBG Memmingen), Stefan Klöcker (RZ Tirol), Max Klemp (RBG Memmingen).

Foto: Alpengenetik

Ehrungen

Im Frühjahr wurden wieder unsere Stierhalter geehrt und prämiert.

Autor: *Alpengenetik*

Geehrte Stierzüchter:

| Stier | Stierbesitzer | | |
|--------------|-------------------------------------|-------------|-------------------------------|
| AG Vindiesel | Herz Georg, Sontheim | AG Volkwein | Milchhof GbR, Ochsenhausen |
| AG Campari | Magg Andreas, Sontheim | AG Boris | Müller Walter, Hergensweiler |
| AG Alprinzi | Karg Gbr, Betzigau | AG Hustler | Rädler Barbara, Maierhöfen |
| AG Silvan | Schlecker Martin, Osterberg | AG Vodka | Musch-Göppel GbR, Legau |
| AG Cartago | Mayer Franz, Altusried | AG Alex Pp | Schedel Georg, Egg |
| AG Sepp Pp | Epp Hubert, Bad Grönenbach | AG Hugo | Veit-Rottach GbR, Altusried |
| AG Vanuta | Immler Alban, Obergünzburg | AG Bonanza | Hindelang Robert, Betzigau |
| AG Dash | Berkmiller-Schön GbR, Wildpoldsried | AG Hagrid | Gallob Franz, Fürnitz |
| AG Västeras | Schlecker Martin, Weiler | AG Vagabund | Hindelang Robert, Betzigau |
| AG Ares | Bader Herbert, Rettenberg | AG Axmann | Schmögger Pius, Oy-Mittelberg |
| AG Vajo | Berkmiller-Schön GbR, Wildpoldsried | AG Picasso | Hindelang Robert, Betzigau |
| | | AG Booster | Finkel Stefan, Oferschwang |
| | | AG Benz | Bainger Franz, Pless |



Prämienempfänger



- Adä Franz Xaver, AG Ajax; ● Bader Herbert, AG Ares; ● Bainger Franz, AG Benz; ● Berkmilller-Schön GbR, AG Dash, AG Seattle, AG Vajo; ● Blank Andreas, RBG Vulkan OB; ● Brader W. u. Ch. GbR, AG Vanpari, AG Vassri, AG Vail PS; ● Epp Hubert, AG Sepp Pp; ● Finkel Stefan, AG Booster; ● Ganser Johannes, AG Cavallo; ● Gawaz Willebold, AG Daimler; ● Graf Richard, AG Hamburg; ● Guggemos Josef, RBG Hacker; ● Haas Franz, AG Vomp; ● Milchhof GbR Heckenberger, AG Volkwein; ● Herz Georg, AG Vindiese; ● Hindelang GbR, AG Vagabund; ● Immler Alban, AG Vanuta; ● Kaiser Ulrich, AG David Pp; ● Kaudinus GbR, AG Amsterdam; ● Klemp Max, AG Boris, AG Vargas; ● Kögel GbR, AG Duster PS; ● Kolb Arthur, AG Helix; ● Königsberger Tobias, AG Jakarta, AG Valentino; ● Königsberger Karl, AG Salvador; ● Krug Florian, AG Vindus PS; ● Lingenhel Andreas, AG Alphonso; ● Magg Andreas, AG Campari; ● Martin Hermann, AG Dave Pp; ● Mayer Franz, AG Cartago; ● Müller Walter, AG Vpower; ● Musch-Göppel GbR, AG Hirsch, AG Vodka; ● MWV-Spitalhof, AG Alpsee; ● Nessler Alfred u. Ben., AG Harvard; ● Rädler Barbara, AG Hustler; ● Reiser Josef, AG Dante PP; ● Ritzler Xaver, AG Bison; ● Schaber Rupert, AG Varianz; ● Schedel Georg, AG Pukari, AG Alex Pp; ● Schlecker Martin, AG Heimo, AG Vaselino, AG Veles Pp, AG Sevilla, AG Västeras; ● Thalhofer Peter, AG Piro; ● Veit-Rottach GbR, AG Hugo; ● Walcher GbR, AG Vollmacht; ● Zobel Christian, AG Vipli PS

AG VANILLA

» Ist ein breit einsetzbarer Spitzenbulle!



AG VANILLA (AG VASELINO x NAMUR) ist ein später AG VASELINO- Sohn, aber der Kompletteste. Außerdem ist er mit einem geomischen Gesamtzuchtwert von 149 Punkten der Höchste und platziert sich an Rang zwei der nationalen Brown Swiss-Topliste. AG VANILLA, gezüchtet von Martin Schlecker/Osterberg, ist ein wahrer Leistungsgarant (+1.349 kg Milch) mit positivem Fettgehalt (+0,10), was in einen Milchwert (MW 136) der Extraklasse resultiert. Seine Urgroßmutter Monice erbrachte eine überragende Lebensleistung von mehr als 143.000 kg Milch in 10 Laktationen. Außerdem ist seine Großmutter 1413 die Mutter von AG VELES Pp und befindet sich in der 4. Laktation mit bisherigen 52.000 Litern Milch.

AG VANILLA vererbt positive Fitnesswerte, bei denen speziell die Persistenz (112), Eutergesundheit (110) und Nutzungsdauer (108) hervorstechen. Insgesamt zeigt er dadurch einen hohen ökologischen Zuchtwert (137) auf, wodurch er auch für Bio- Betriebe eine Anpaarungsempfehlung ist. Das Glanzstück ist das Euter (120), welches eine lange Voreuterlänge, gute Hintereuterbreite und Hintereuterhöhe aufweist. Auch das Fundament (114) ist hervorragend mit hohen Trachten. Diese besondere Kombination aus Leistung, Fitness und Exterieur lässt kaum Wünsche offen, wodurch AG VANILLA breit einsetzbar ist. Zusätzlich ist er bereits jetzt weiblich gesext verfügbar.

Autor: Konrad Bischof

AG VANILLA
geb.: 27.05.2022

DE 09 57188727
HBNr.: 10/347610

Züchter: Schlecker Martin, Osterberg/DE
KK: BB BK: A2A2

gesext ♀

alpen
genomic



AG Vanilla-Mutter 1694 (1. Kalb)



AG VANILLA

qGZW 149 (75%)

MILCH 136 (84%)

Milch-kg +1349

Fett-% +0,10

Fett-kg +66

Eiweiß-% -0,09

Eiweiß-kg +41

FITNESS 110 (76%)

Nutzungsdauer 108

Persistenz 112

Melkbarkeit 97

Eutergesundheitswert 110

Zellzahl 107

Mastitis 110

Milchfieber

Befruchtungswert

Fruchtbarkeitswert 98

Frühe Fruchtstörung 105

Zysten 104

Kalbverlauf pat. 97

Kalbverlauf mat. 101

Vitalitätswert 108

Melkverhalten 98

FLEISCH 106 (63%)

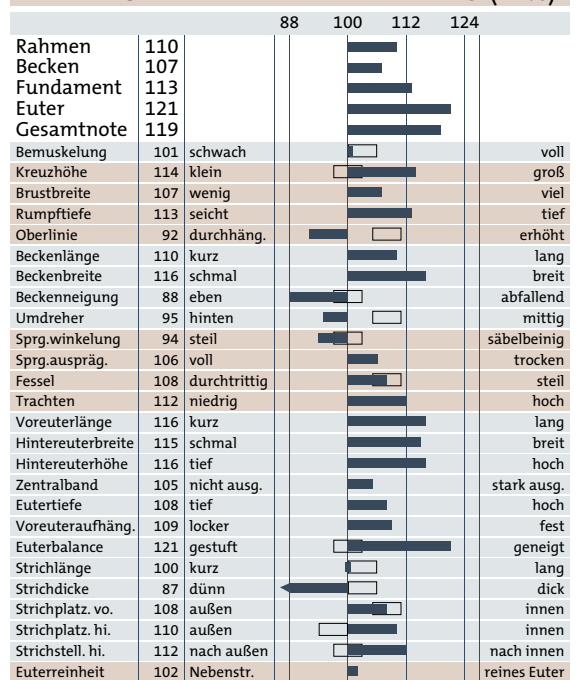
Nettozunahme 105

Ausschlachtung 103

Handelsklasse 105

EXTERIEUR

119 (77%)



| | | | |
|--------------------------|----------------------|--------|----------------------|
| AG VASELINO | DE 09 53325777 | VASSLI | DE 08 14660364 |
| GZW: 131 | MW: 125 | 1304 | DE 09 49576055 |
| 1694 | DE 09 55232422 | NAMUR | FR 2146373125 |
| 2/1 | 10.677 4,51 3,43 847 | 1413 | DE 09 51372988 |
| 1*/87-94-89-88/89 KH:158 | | 4/4 | 12.606 4,23 3,54 981 |

| VERERBUNGSTENDENZ |
|-------------------|
| + Milchleistung |
| + Exterieur |
| + Komplet |

AG OHIO

AT 76 6409 974
(O-Malley x Blooming
x AG Panama)

- Milchleistung ←
- Eiweißprozent ←
- Rahmen ←
- Euter ←
- Becken ←



Exterieur ohne
Kompromisse



AG SOUND P*S

DE 09 57208074
(Sagan x Vipro x Vintage)

- mischerbig hornlos
- Töchter Fruchtbarkeit
- Beckenbreite
- Fundament
- Euter

Hornlos und
Euterstark

